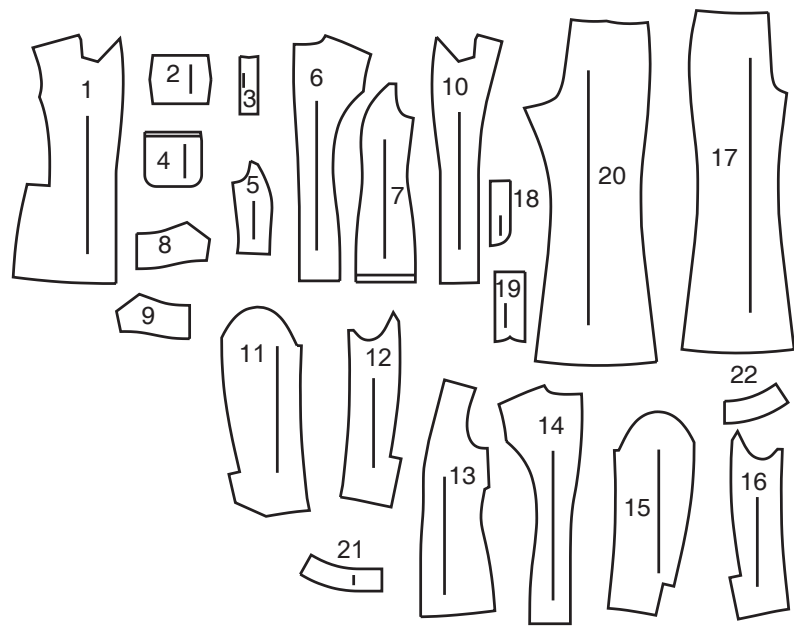
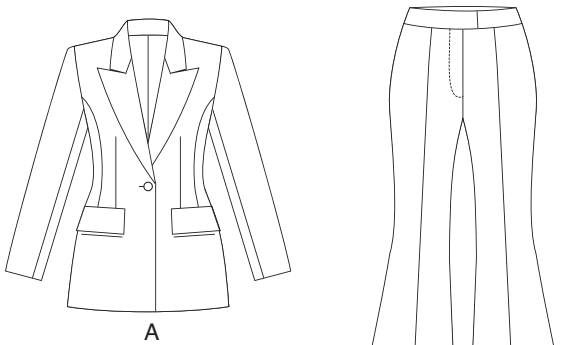




- 1 VORDERTEIL - A
2 KLASPE - A
3 PASPEL - A
4 TASCHE - A
5 SEITLICHES VORDERTEIL - A
6 RÜCKENTEIL - A
7 SEITLICHES RÜCKENTEIL - A
8 OBERKRAGEN - A
9 UNTERKRAGEN - A
10 VORDERER BELEG - A
11 OBERÄRMEL - A
12 UNTERÄRMEL - A
13 VORDERES FUTTER - A
14 RÜCKWÄRTIGES FUTTER - A
15 OBERÄRMEL-FUTTER - A
16 UNTERÄRMEL-FUTTER - A
17 VORDERTEIL - B
18 SCHLITZ - B
19 UNTERTRITT - B
20 RÜCKENTEIL - B
21 BUND - B
22 RÜCKWÄRTIGER BUND - B

KÖRPERGRÖSSEN

	MISSES										
Größe	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	
Oberweite	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122	
Taille	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104	
Hüfte	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127	
Rücken - Hals zu Taille											
	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45	46	

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillienlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSENSEITE	STOFFINNENSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT UMBRUCH
** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

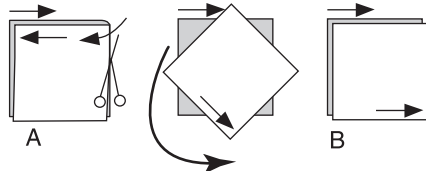
FADENLAUF — Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG — Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* **OHNE STOFFBRUCH** — Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH — Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).

★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

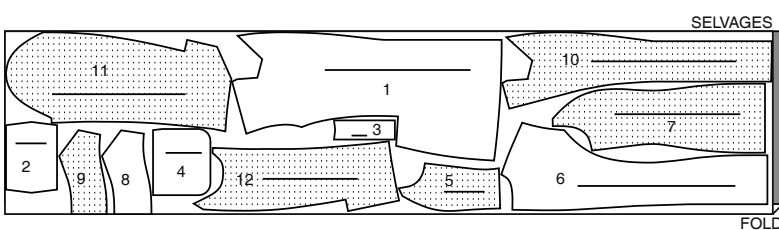
Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

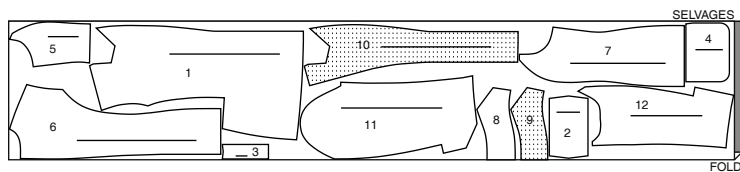
JACKE A

SCHNITT-TEILE: 1,2,3,4,5,6,7, 8,9,10,11,12

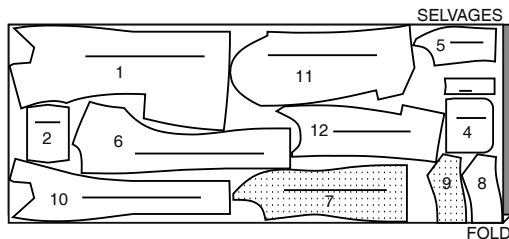
45" (115 cm) *
G
8-10-12-14-16



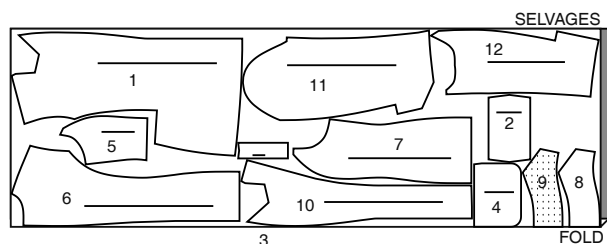
45" (115 cm) *
G
18-20-22-24-26



60" (150 cm) *
G
8-10-12-14-16



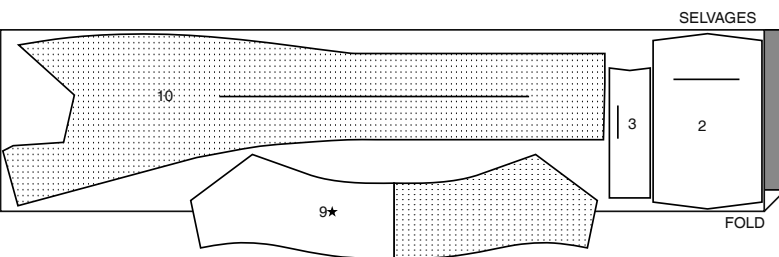
60" (150 cm) *
G
18-20-22-24-26



EINLAGE A

SCHNITT-TEILE: 2,3,9,10

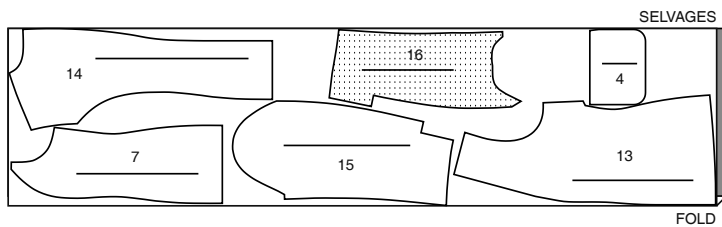
20" (51CM)
AG



FUTTER A

SCHNITT-TEILE: 4,7,13,14,15,16

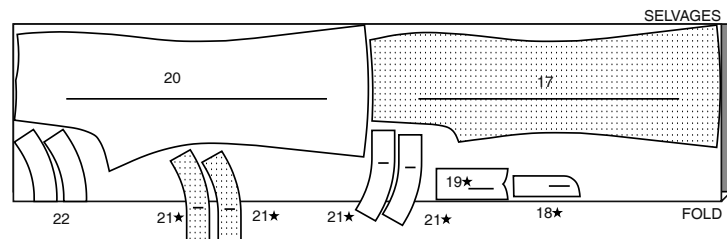
45" (115 cm) **
AG



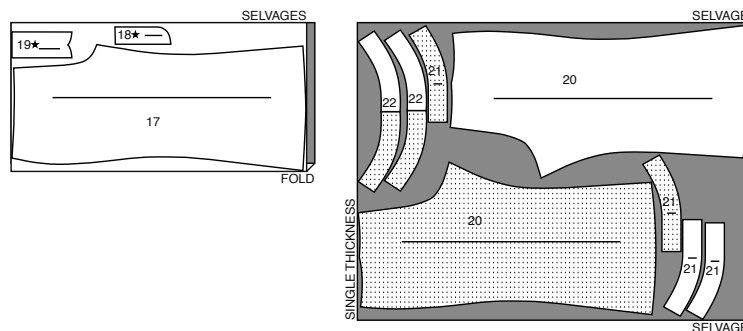
HOSE B

SCHNITT-TEILE: 17,18,19,20,21,22

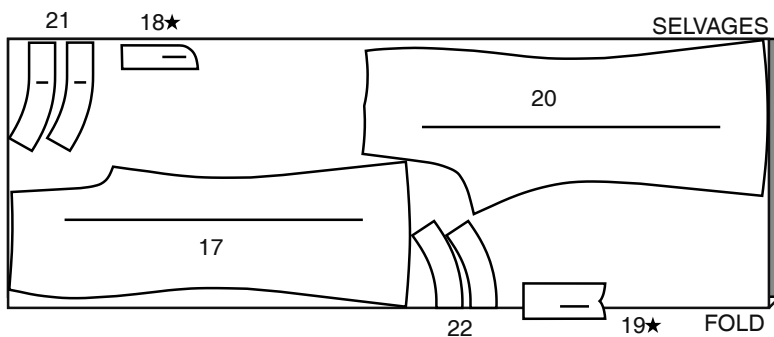
45" (115 cm) *
G
8-10-12-14



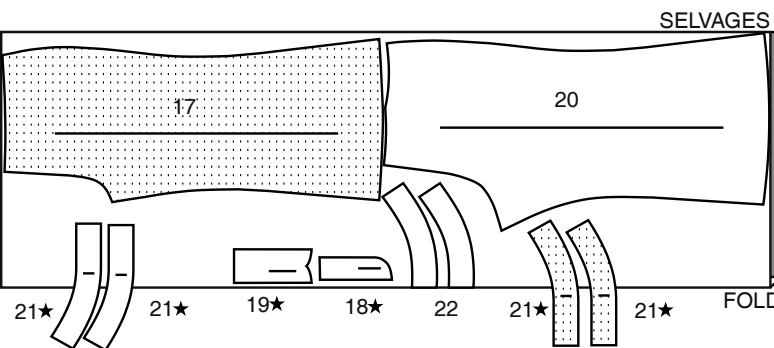
45" (115 cm) *
G
16-18-20-22-24-26



60" (150 cm) *
G
8-10-12-14-16



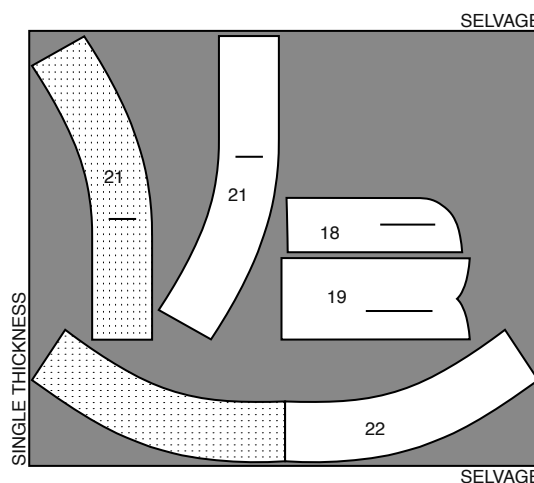
60" (150 cm) *
G
18-20-22-24-26



EINLAGE B

SCHNITT-TEILE: 18,19,21,22

20" (51CM)
AG



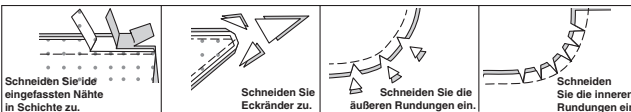
NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG (sofern nicht anders angegeben).

ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugabem wo nötig ein, dami sie glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

EINHALTEN - Entlang der Nahtlinie mit langem Geradstich der Maschine nähen. Die Fadenenden so stark anziehen, dass die Längen der beiden Stoffstücke übereinstimmen.

EINLAGE - Auf die linke Seite des Stoffs gemäß Packungsanleitung aufbügeln.

VERSÄUBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante mit Zickzack oder Overlock nähen.

STÜTZNAHT - Mit 3 mm Abstand von der Nahtlinie (normalerweise 13 mm von der Schnittkante entfernt) steppen.

SAUMSTICH - Die Nadel durch die Bruchkante ziehen, dann einen Faden auf der Unterseite fassen.

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN - Knappkantig zur fertigen Kante oder Naht steppen.

VERSTÄRKEN - Entlang der Nahtlinie wie in der Anleitung gezeigt mit kurzem Geradstich steppen.

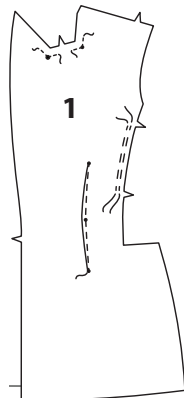
UNTERSTEPPEN - Beleg oder untenliegendes Kleidungsstück auf falten. Dieses Stoffstück knappkantig auf die Nahtzugabe steppen.

JACKE A

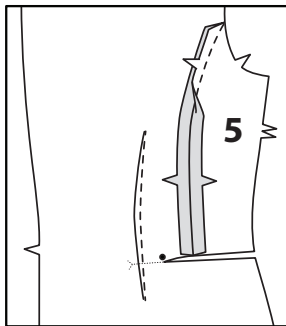
Vorder- und Rückenteil

1. Die oberen Punkte an den Innenecken des VORDERTEILS (1) **VERSTÄRKEN**, hierfür entlang der Nahtlinie für 1,3 cm zu beiden Seiten der Punkte steppen, das Nähgut an den Punkten wie gezeigt entsprechend drehen. Zu den Punkten einschneiden, dabei nicht durch die Naht schneiden.

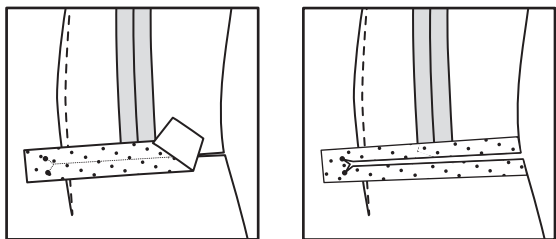
Die Abnäher arbeiten: Rechts auf rechts den Stoff in der Mitte des Abnehmers falten, die durchbrochenen Punkte und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Steppen. Abnäher zum Vorderteil bügeln. Zwischen den Passzeichen **EINHALTEN**.



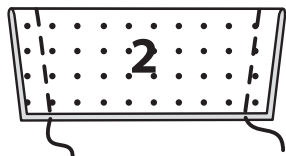
2. Entlang der Schnittlinie bis zum großen Punkt einschneiden. Rechts auf rechts das SEITLICHE VORDERTEIL (5) auf das Vorderteil aufsteppen, die Mehrweite zwischen den Passzeichen einhalten. Bügeln.



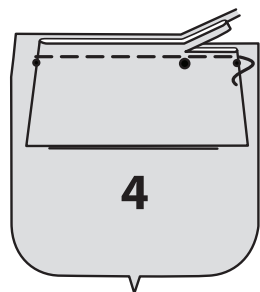
3. Ein Stück aufbügelfbare Einlage zu 4,5 cm x 18 cm Größe zuschneiden. Von innen die Öffnungskanten aufeinander legen. Die **EINLAGE** 2,5 cm über den Tascheneingriff an der Seitennaht überstehend gemäß Packungsanleitung aufbügeln. Markierungen auf die Einlage übertragen, wenn nötig. Entlang der Schnittlinie zu den kleinen Punkten einschneiden.



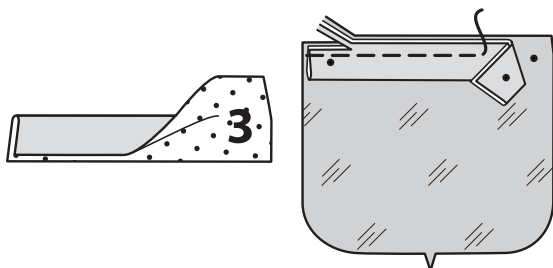
4. Die **EINLAGE** auf die KLASPE (2) aufbügeln. Die Klappe entlang der Faltlinie rechts auf rechts aufeinander falten. Enden steppen. Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden.



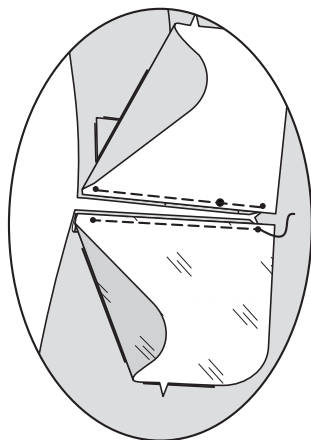
5. Klappe wenden; bügeln. Die Klappe auf die rechte Seite der TASCH (4) aufstecken, die Punkte treffen aufeinander. Mit 1 cm Abstand zur Schnittkante zwischen den Punkten heften. Nahtzugaben auf 6 mm Breite zurückschneiden.



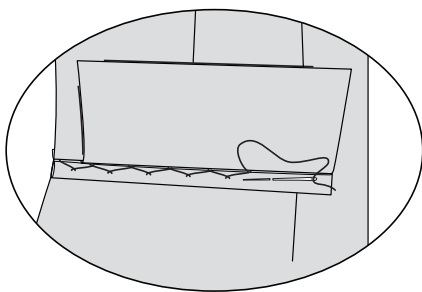
6. Die **EINLAGE** auf die Paspel (3) aufbügeln. Die Paspel entlang der Faltlinie links auf links falten. Die Paspel auf die rechte Seite des Taschenfutters aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Mit 1 cm Abstand zur Schnittkante zwischen den Punkten heften. Nahtzugaben auf 6 mm Breite zurückschneiden.



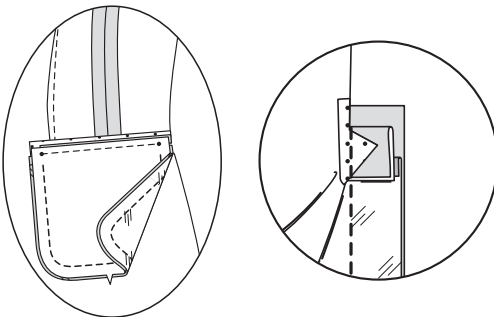
7. Von außen die Tasche und Paspel rechts auf rechts auf die Unterkante der Schnittkante auflegen, die kleinen Punkte treffen aufeinander. Entlang der Stepplinie zwischen den kleinen Punkten steppen. Nahtzugabe auf 6 mm Breite zurückschneiden. Rechts auf rechts die Tasche und die Klappe auf die Oberkante aufstecken. Entlang der Stepplinie zwischen den kleinen Punkten steppen.



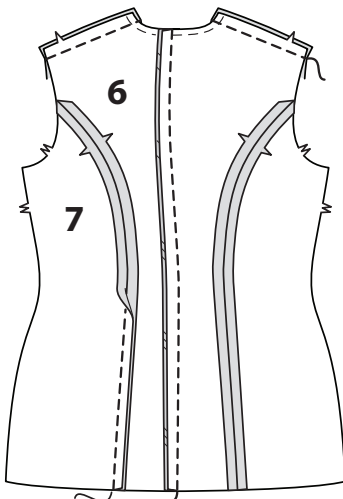
8. Die Taschen und die eingeschnittene Ecke nach innen legen, die Bruchkante der Paspel liegt auf der Klappennaht. Von außen die Paspel entlang der Taschennaht wie gezeigt im Nahtschatten durchsteppen.



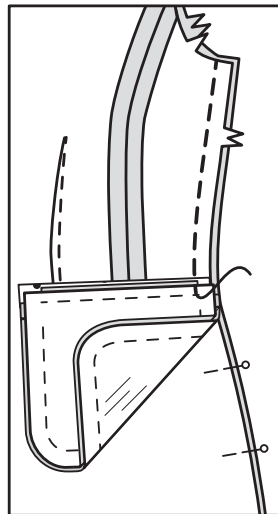
9. Von innen die Taschen aufeinander stecken. Die Schnittkanten aufeinander steppen, dabei die eingeschnittene Ecke mitfassen, die Vorderteile an der Seitennaht nicht mitfassen. Tasche flachbügeln und Klappe nach unten bügeln.



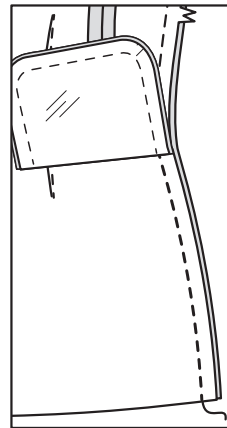
10. Die Ausschnittkante des RÜCKENTEILS (6) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren. Das SEITLICHE RÜCKENTEIL (7) auf das Rückenteil aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen. Die Schulternähte schließen. Bügeln.



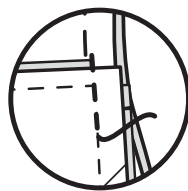
11. Die Seitennähte schließen, dabei die Taschen nicht mitfassen. Von der Armausschnittkante bis zur Tasche und zur Klappennaht steppen. Mit Rückstich sichern.



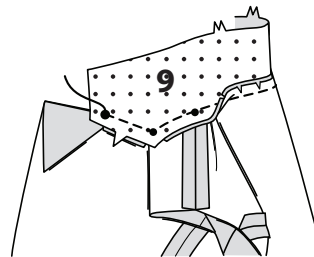
12. Die Tasche anheben und den Rest der Seitennaht von der Paspel auf die Unterkante aufnähen, dabei die Klappe nicht mitfassen.



13. Zum Verstärken des Paspel- und Taschenbereichs an der Seitennaht 2,5 cm ober- und unterhalb der Taschennaht steppen. Mit Rückstich sichern.

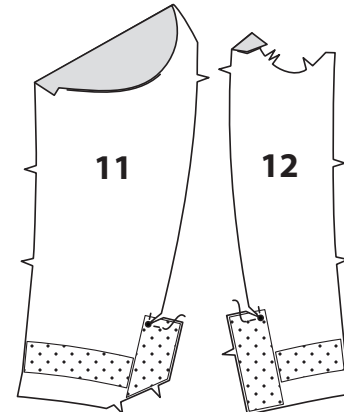


14. Die **EINLAGE** auf den UNTERKRAGEN (9) aufbügeln. Die rückwärtige Ausschnittkante entlang der Kurven bis zur Stütznaht einschneiden. Rechts auf rechts den Unterkragen auf die Jacke aufstecken, die Passzeichen treffen jeweils entsprechend aufeinander, die verbleibenden Punkte treffen auf die Schulternähte. Zwischen den großen Punkten steppen, das Nähgut an den Innenecken entsprechend drehen. Zwischen den Schulternähten die Nahtzugaben zurückschneiden. Bügeln.

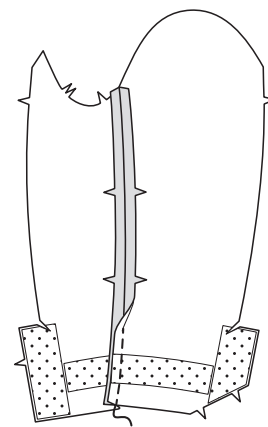


Ärmel

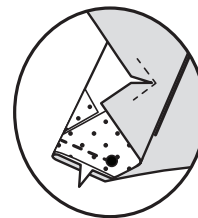
15. 6,3 cm breite Streifen aufbügelfbare **EINLAGE** zuschneiden. Auf die Untertritte des OBERÄRMELS (11) und des UNTERÄRMELS (12) aufbügeln. Einen weiteren 5 cm breiten Streifen 3,8 cm oberhalb der Unterkante am Ober- und Unterärmel aufbügeln, dabei darauf achten, dass die Einlagenbereich nicht überlappen. Die oberen Punkte an den Innenecken der Untertritte **VERSTÄRKEN**, hierfür entlang der Nahtlinie für 1,3 cm zu beiden Seiten der Punkte steppen, das Nähgut entsprechend drehen. Zu den Punkten einschneiden.



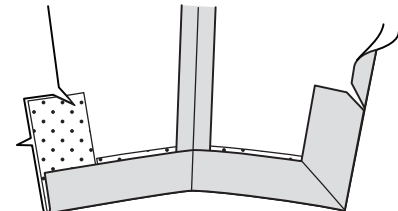
16. Den Oberärmel entlang der Vorderkante auf den Unterärmel aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen, dabei den Oberarm zwischen den Passzeichen entsprechend dehnen.



17. Rechts auf rechts die untere Ecke des Oberärmels falten, die Passzeichen treffen aufeinander. Mit 1 cm Nahtzugabe steppen, dabei 1,3 cm vor der Schnittkante enden. Mit Rückstich sichern.



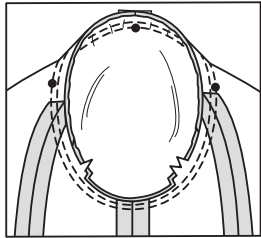
18. Ecke und Untertritt entlang der Faltlinie nach innen einschlagen, es entsteht der Beleg und der Saum.



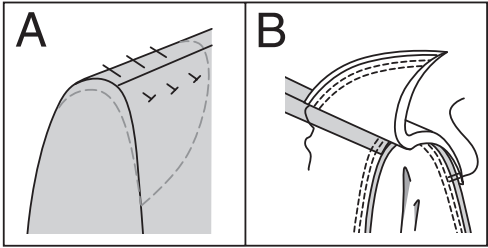
19. Rechts auf rechts die rückwärtige Naht von der Armausschnittkante bis zum großen Punkt steppen. Mit Rückstich sichern. Die Oberkante des Ärmels zwischen den Passzeichen EINHALTEN.



20. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, die Passzeichen treffen aufeinander, der große Punkt trifft auf die Seitennaht und der mittlere kleine Punkt auf die Schulternaht. Mehrweite gleichmäßig verteilen. Heften. Steppen. Nochmals mit 3 mm Abstand zur ersten Naht auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben unterhalb der Passzeichen knappkantig zurückschneiden. Nahtzugaben bügeln, die Mehrweite so einbügeln.

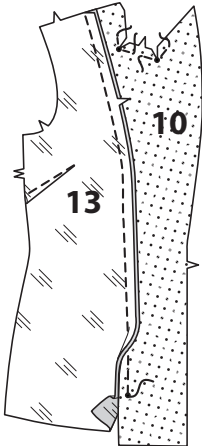


21. (A) Jacke für die Schulterpolster-Position anprobieren. Schulterpolster aufstecken, die Außenkante steht etwa 1,5 cm über die Armausschnittnaht über. (B) Schulterpolster an der Nahtzugabe annähen; Enden an der Armausschnittnaht punktuell annähen.

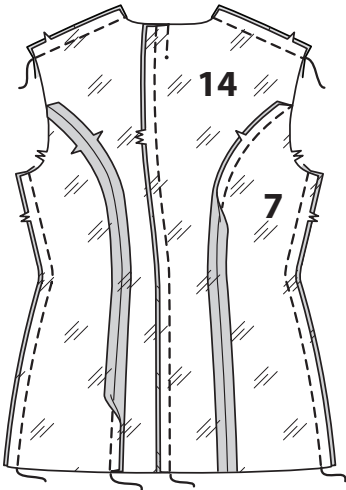


Futter

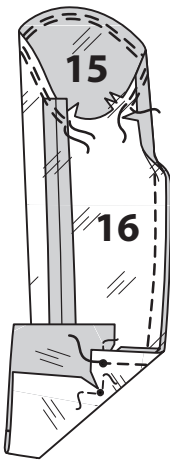
22. Die **EINLAGE** auf den VORDEREN BELEG (10) aufbügeln. An den großen und kleinen Punkten an der Ausschnittkante verstärken. Zu den Punkten einschneiden. Die Abnäher im VORDEREN FUTTER (13) arbeiten: Rechts auf rechts den Stoff in der Mitte des Abnähers falten, die durchbrochenen Linien und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander; stecken. Vom breiten Ende bis zum Punkt steppen. Vorderes Futter auf den vorderen Beleg aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Von der Oberkante bis zum kleinen Punkt steppen. Nahtzugaben in das Futter bügeln.



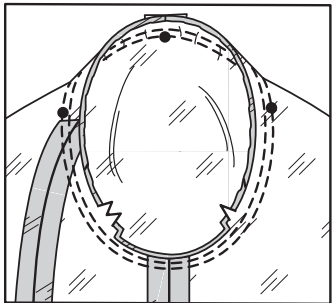
23. Die Ausschnittkante des rückwärtigen Futters (14) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren. Die rückwärtige Mittelnaht steppen. Die Falte an der Ausschnittkante arbeiten: entlang der Stepplinie bis zum kleinen Punkt steppen. Mit Rückstich sichern. Rückwärtige Nahtzugabe und Falte zu einer Seite bügeln. Das **SEITLICHE RÜCKWÄRTIGE FUTTER** (7) zu beiden Seiten des rückwärtigen Futters steppen. Bügeln. Schulternahte schließen, das Rückenteil entsprechend einhalten. Seitennähte schließen.



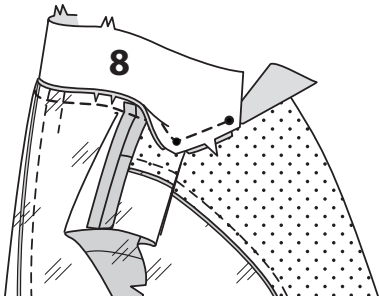
24. Die Punkte an den Innenecken der Untertritte am OBERÄRMEL-FUTTER (15) und am UNTERÄRMELFUTTER (16) **VERSTÄRKEN**, hierzu entlang der Nahtlinie für 1,3 cm zu beiden Seiten der Punkte steppen, das Nähgut entsprechend drehen. Zu den Punkten an den Innenecken einschneiden. Das Oberärmelfutter entlang der Vorderkante auf das Unterärmelfutter aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen, dabei das Oberärmelfutter zwischen den Passzeichen entsprechend stark dehnen. Die rückwärtigen Kannten des Ärmelfutters stecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Von der Armausschnittkante bis zum großen Punkt steppen. Mit Rückstich sichern. Die Oberkante zwischen den Passzeichen **EINHALTEN**.



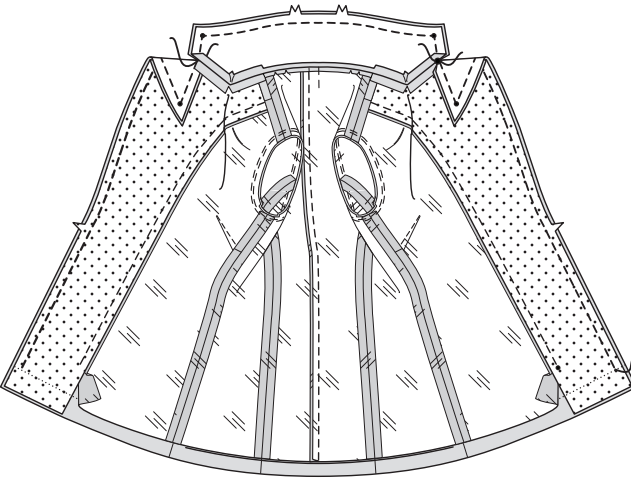
25. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, die Passzeichen treffen aufeinander, der große Punkt trifft auf die Seitennaht und der mittlere kleine Punkt auf die Schulternaht. Mehrweite gleichmäßig verteilen. Heften. Steppen. Nochmals mit 3 mm Abstand zur ersten Naht auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben unterhalb der Passzeichen knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben einbügeln, die Mehrweite einhalten.



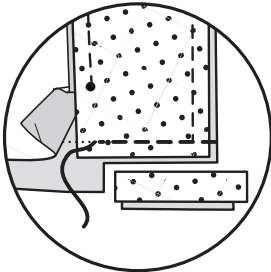
26. Die Ausschnittkante des rückwärtigen Futters entlang der Kurven bis zur Stütznaht einschneiden. Rechts auf rechts den OBERKRAGEN (8) auf den vorderen Beleg und das Futter aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, verbleibende Punkte treffen auf die Schulternahte. Zwischen den großen Punkten steppen, das Nähgut an den Innenecken entsprechend drehen. Nahtzugaben zwischen den Schulternahten zurückschneiden. Nahtzugaben auseinander bügeln.



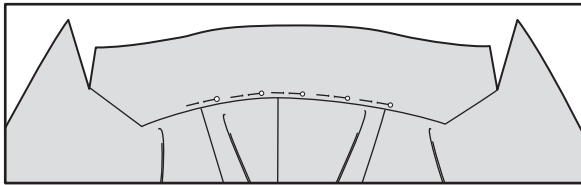
27. Rechts auf rechts Den Bele und das Futter auf die Jacke aufstecken, die Mitten und Passzeichen treffen aufeinander. Die Vorder- und Oberkanten des Kragens zwischen den großen Punkten steppen. Mit Rückstich an den Punkten sichern. Den Beleg vom großen Punkt bis zur Saumlinie steppen, das Nähgut am kleinen Punkt entsprechend drehen, es entsteht das Revers der Jacke. Die Kragennähte und vorderen Nahtzugaben zurückschneiden. Ecken zurückschneiden. Den Beleg von der Taillenlinie bis zur Unterkante **UNTERSTEBBEN**.



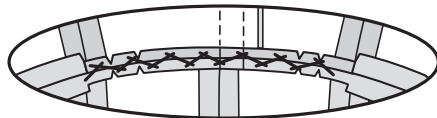
28. Entlang der Unterkante des Belegs entlang der Saumlinie von der Vorderkante bis 1,5 cm vor der Innenkante, das Futter dabei nicht mitfassen. Den Beleg bis auf 1,5 cm zur Saumliniennaht zurückschneiden. Jacke bis 2,5 cm vor der Innenkante des Belegs zurückschneiden.



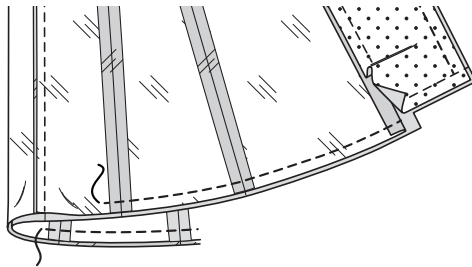
29. Das Kleidungsstück auf rechts wenden, die Ausschnitt-Nahtzugaben aufeinander legen. Von außen die Unterkanten des Ober- und Unterkragens zwischen den Schulternahten gerade oberhalb der Ausschnitt-Nahtzugaben aufeinander stecken.



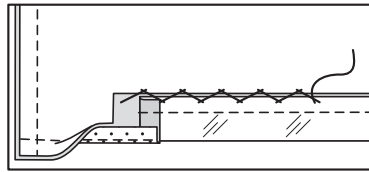
30. Von innen die Kragen-Nahtzugaben wie gesteckt mit Hexenstich aufeinander nähen. Stecknadeln entfernen.



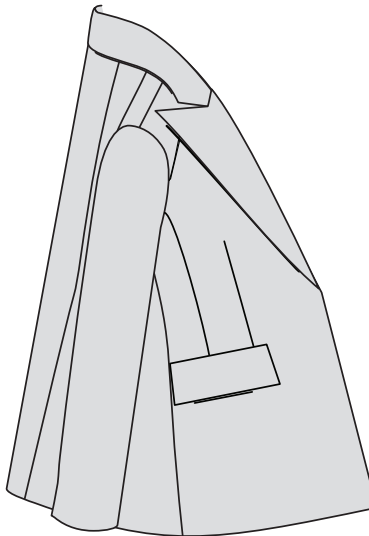
31. Die Jacke wieder nach innen legen. Rechts auf rechts das Futter auf die Unterkante der Jacke aufstecken, die Nähte treffen aufeinander. Steppen, dabei eine Wendeöffnung offen lassen.



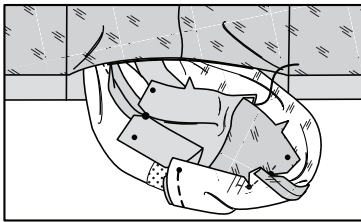
32. Die Saumzugaben an der Unterkante einschlagen, bügeln. Den Saum mit Hexenstich annähen, dabei das Futter an der Öffnung nicht mitfassen.



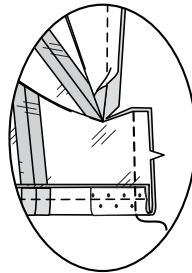
33. Jacke durch die Öffnung wenden. Bügeln, Kragen und Revers entlang der Roll-Linie bügeln.



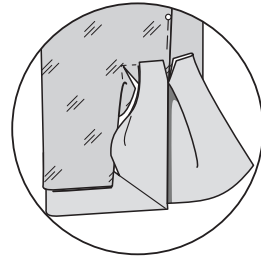
34. Sowohl Jacken- und Ärmelfutter durch die Öffnung an der Unterkante der Jacke ziehen, Jackenärmel und Futterärmel separat halten. Umgebügelte Saumzugaben am Ärmel öffnen. Die Unterkante des Futters auf die Unterkante des Ärmels rechts auf rechts aufstecken, die kleinen Punkte treffen aufeinander. Vom leinen Punkt bis zur Untertrittkante steppen.



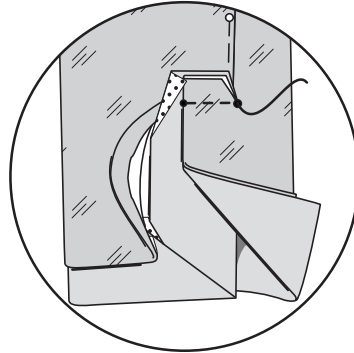
35. Den Oberstoffärmel-Untertritt auf den des Futters aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, Ärmel und Futter entlang der Ärmel-Saumlinie bügeln. **Hinweis:** Eine Bewegungsfalte hat sich an der Unterkante gebildet.



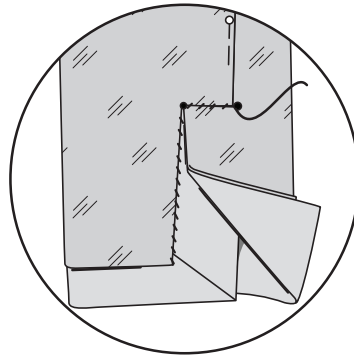
36. Ärmel durch die Öffnung ziehen, das Ärmelfutter außen lassen. Vordere Nähte am Futter und Ärmel aufeinander stecken, damit der Ärmel sich nicht drehen kann, während der Schlitzbereich gearbeitet wird. Ober- und verbleibende Seitenkante des Oberärmelfutters bügeln.



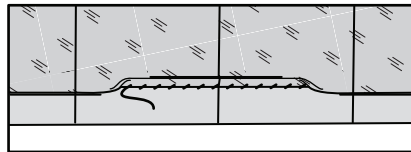
37. Den Unterärmel-Untertritt überlappend auf den Oberärmelbeleg auflegen, der Oberärmel liegt entlang der Ansatzlinie, die Oberkanten herausziehen. Die Oberkanten zwischen dem großen und kleinen Punkt steppen.



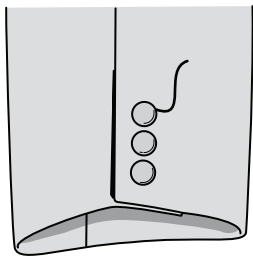
38. Die Seite und die oberen umgebügelten Futterkanten wie gezeigt mit **SAUMSTICH** aufeinander nähen. Stecknadeln entfernen. **Hinweis:** Eine Bewegungsfalte hat sich an der Unterkante des Futters gebildet.



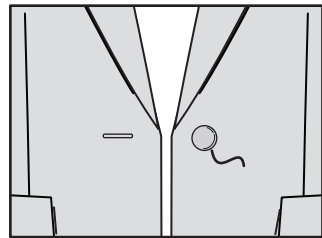
39. Die untere Öffnungskante des Futters mit **SAUMSTICH** auf das Kleidungsstück aufnähen.



40. Die Knöpfe gemäß Packungsanleitung überziehen. Von außen drei 1,5 cm Knöpfe jeweils auf eine Schlitzöffnung durch alle Lagen des Ärmels an den Markierungen annähen.

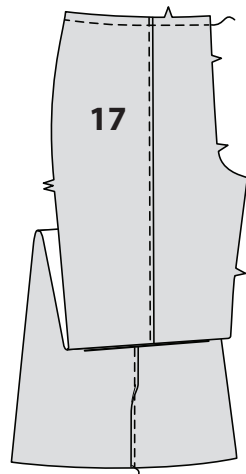


41. Ein Knopfloch an der rechten Seite des Jacken-Vorderteils arbeiten. Einen Knopf am linken Vorderteil annähen.

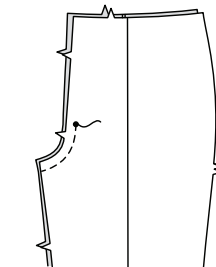


HOSE

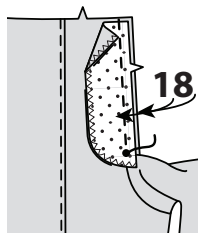
1. Die Oberkante des VORDERTEILS (17) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren. Für die Bügelfalte am Vorderteil den Stoff entlang der Faltlinie links auf links falten. Auf der vollen Länge der Bügelfalten **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**.



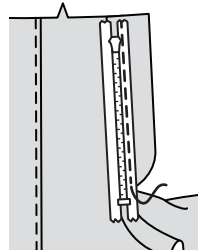
2. Rechts auf rechts die Vorderteile aufeinander stecken, die Passezeichen treffen aufeinander. Die vordere Mittelnäht vom Innenbein bis zum großen Punkt steppen. Mit Rückstich am Punkt sichern.



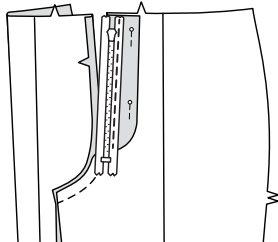
3. Die **EINLAGE** auf den SCHLITZ (18) aufbügeln. Die Kante ohne Passzeichen. **VERSÄUBERN**. Rechts auf rechts den Schlitz auf die rechte Vorderkante aufstecken, die großen Punkte treffen aufeinander. Oberhalb des Punkts steppen. Mit Rückstich sichern. Nahtzugaben oberhalb des Punkts auf 6 mm Breite zurückschneiden.



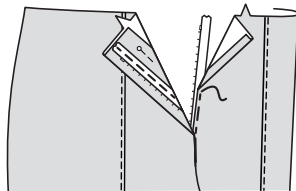
4. Schlitz aufalten. Den geschlossenen Reißverschluss rechts auf rechts auf den Schlitz auflegen, das obere Ende des Reißverschlusses endet 2,2 cm vor der Oberkante, die Kante des Reißverschlussbands steht 6 mm über die Schlitznaht wie gezeigt über. Den Reißverschluss entlang der rechten Kante des Bands von der Ober- bis zur Unterkante des Schlitzes aufsteppen, hierzu den verstellbaren Reißverschlussfuß verwenden. Der Reißverschluss steht über die Unterkante des Schlitzes über. Zu diesem Zeitpunkt noch nicht zurückschneiden.



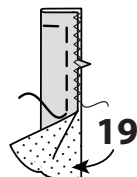
5. Schlitz nach innen legen; bügeln. Stecken. 1 cm Zugabe am linken Vorderteil oberhalb des großen Punkts einschlagen, bügeln.



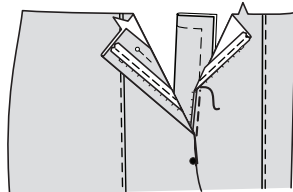
6. Reißverschluss öffnen. Linkes Vorderteil auf das Reißverschlussband knappkantig zu den Zähnen aufstecken. Heften. Reißverschluss schließen und überprüfen, ob beide Vorderteile auf derselben Höhe sitzen.



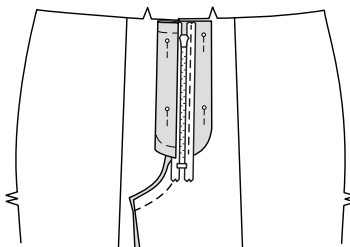
7. **UNTERTRITT** (19) der Länge nach links auf links falten, die Schnittkanten sin bündig. Die Schnittkanten heften; bügeln. Die Unterkanten und Kanten mit Passzeichen **VERSÄUBERN**.



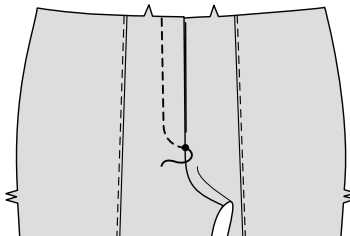
8. Reißverschluss öffnen. Die linke Vorderkante über die Kante mit Passzeichen des Untertritts aufstecken, die Oberkanten sind bündig und die Reißverschlusszähnen liegen gerade über der Nahtlinie. Durch alle Lagen vom großen Punkt bis zur Oberkante heften. Reißverschluss schließen und mit dem Bügeltuch bügeln. Von außen überprüfen, ob Schlitz und Untertritt flach liegen. Reißverschluss öffnen und linke Seite entlang der Heftnaht mit dem verstellbaren Reißverschlussfuß steppen.



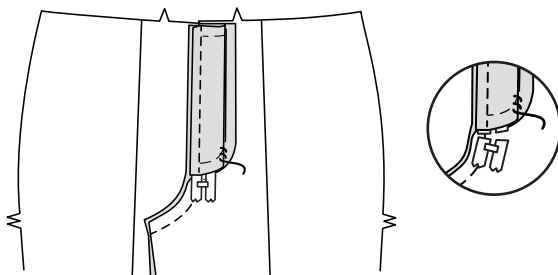
9. Reißverschluss schließen. Von innen den Untertritt zurückfalten und so stecken, dass dieser nicht in der Schlitznaht mitgefasst wird.



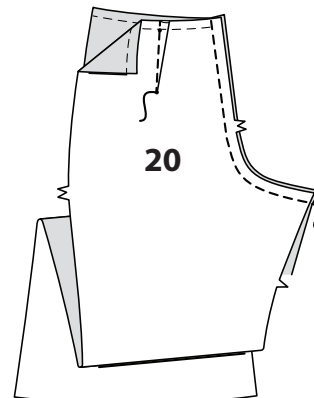
10. Von außen per Hand den Schlitz entlang der markierten Stepplinie heften. Stecknadeln vom Schlitz entfernen. Den Schlitz entlang der Heftnaht absteppen. Heftnaht entfernen.



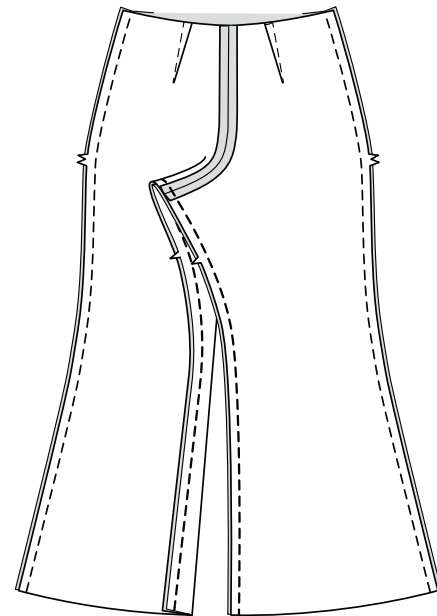
11. Untertritt wieder einschlagen. Von innen per Hand Schlitz und Untertritt knappkantig zur Unterkante aufeinander heften. Überstehendes Reißverschlussband bündig mit der Unterkante des Schlitzes zurückschneiden.



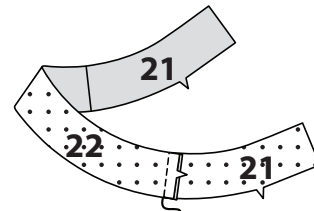
12. Die Oberkante des RÜCKENTEILS (20) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren. Den Abnäher arbeiten: Rechts auf rechts den Stoff in der Mitte des Abnähers falten, die durchbrochenen Linien und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander; stecken. Vom breiten Ende bis zum Punkt steppen. Zur Mitte bügeln. Die rückwärtige Mittelnäht steppen, die Passzeichen treffen aufeinander, die Schnittkanten sind bündig.



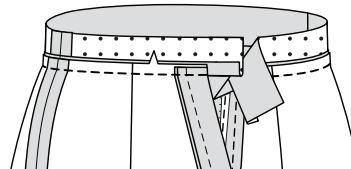
13. Rechts auf rechts die Innenbeinnäht stecken, die Mitten treffen aufeinander. In einer durchgehenden Naht steppen. Die Seitennähte schließen.



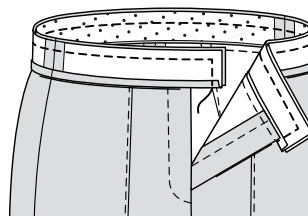
14. Die **EINLAGE** auf zwei BUND-Teile (21) und einen RÜCKWÄRTIGEN BUND (22) aufbügeln. Rechts auf rechts die Bundteile auf die Seitenkanten des rückwärtigen Bunds steppen, die Passzeichen treffen aufeinander. Bundbeleg ebenso steppen.



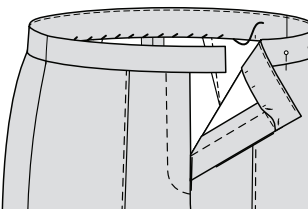
15. Den Bund auf die Oberkante der Hose aufstecken, die Mitten und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander, die Hose, wo nötig, bis zur Stütznaht einschneiden. Steppen. Zurückschneiden. Nahtzugaben in den Bund bügeln.



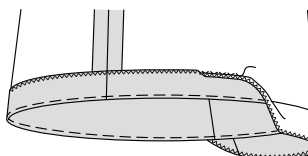
16. 1,3 cm Zugabe an der Kante mit Passzeichen des Belegs einschlagen, bügeln. Beleg auf den Bund rechts auf rechts aufstecken. Die Oberkante und die Enden steppen. Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden.



17. Den Beleg **UNTERSTEPPEN**. Den Beleg nach innen legen, die umgebügelte Kante auf die Taillennaht auflegen. Den Beleg mit **SAUMSTICH** auf die Naht aufnähen.



18. Saumzugaben einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkanten **VERSÄUBERN**. Den Saum annähen.



19. Den Bundverschluss am Bund an den Markierungen wie gezeigt annähen.

